

Ressort: Finanzen

Ifo-Chef sieht keinen Spielraum für Reallohn-Plus

München, 09.10.2013, 00:45 Uhr

GDN - Der Präsident des Ifo-Instituts, Hans-Werner Sinn, sieht auch künftig keinen Spielraum für spürbare Reallohnerhöhungen in Deutschland. Der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) sagte Sinn: "Große Sprünge bei den Reallohnen sind nicht drin."

Es sei bedauerlich, dass die Reallohne in diesem Jahr bislang nicht gestiegen sind. "Allerdings müssen die Arbeitnehmer in Südeuropa derzeit sogar sinkende Reallohne hinnehmen, um wieder wettbewerbsfähiger zu werden. Diese Entwicklung müssen wir im Auge behalten, wenn wir weiter erfolgreich bleiben wollen", sagte Sinn der Zeitung. Der Ifo-Chef betonte, ein Lohnanstieg im Rahmen der Produktivität sei aber in Ordnung.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-23098/ifo-chef-sieht-keinen-spielraum-fuer-reallohn-plus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com